



INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSRECHT ARBEITS-
UND SOZIALRECHT IN DER
RECHTSWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
Abt. III: Sozialrecht
Direktorin: Prof. Dr. Katharina v. Koppenfels-Spies

Wilhelmstraße 26 (Alte IHK)
79098 Freiburg
Telefon: (0761) 203-2278
Telefax: (0761) 203-2387
Email: sozialrecht@jura.uni-freiburg.de

Freiburg, den 24.01.2017

Im Sommersemester werde ich für Studierende des SPB 5 ein Seminar zu dem Thema

„Fortschritt oder Aktionismus? Grundlagen und Grundprinzipien der Sozialversicherung unter Anpassungsdruck“

anbieten.

Als Themen sind vorgesehen:

- I. **Von Bismarck zu Crowdwork: Der digitale Arbeitnehmer im System der Sozialversicherung**
Brose, Von Bismarck zu Crowdwork: Über die Reichweite der Sozialversicherungspflicht in der digitalen Arbeitswelt, in: NZS 2017, 7
- II. **Der Typus des Beschäftigten gem. § 7 SGB IV – „Türöffner“ für den GmbH-Geschäftsführer zum System der Sozialversicherung?**
Fabritius/Markgraf, Sozialversicherungspflicht von GmbH-Geschäftsführern, in: NZS 2016, 808
- III. **(Besonders) schutzwürdig? Die Sozialversicherung der selbständigen Künstler und Publizisten**
Christian Wirth, Soziale Sicherung der selbständigen Künstler und Publizisten, in: Übersicht über das Sozialrecht 2016/2017, S. 903
- IV. **Eine Berufsgruppe mit Sonderstatus - Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**
Die Alterssicherung behandelt: *Christian Wirth*, Alterssicherung der Landwirte, in: Übersicht über das Sozialrecht 2016/2017, S. 977; *Schmidt*, 125 Jahre landwirtschaftliche Unfallversicherung, in: SdL Sonderheft 1/2011, 53
- V. **Das Sachleistungsprinzip als Leistungsmaxime der GKV – unantastbares Urprinzip? Legitimation, Voraussetzungen und Grenzen des § 13 Abs. 3 SGB V**
Ulmer, Kostenerstattung nach Rechnung gemäß § 13 SGB V, in: NZS 2010, 541
- VI. **Langsamkeit wird bestraft – Der neue § 13 Abs. 3a SGB V**
von Koppenfels-Spies, Stärkung der Patientenrechte? Sanktionierung der Krankenkassen? – Sinn und Zweck, Reichweite und Folgen des § 13 Abs. 3a SGB V, in: NZS 2016, 601

- VII. Kollektiver Verzicht auf die Zulassung nach § 95b SGB V – wirkungsvolle Waffe der Vertragsärzte im Kampf um den Honorarverfall?**
Joussen, Der kollektive Verzicht auf die Zulassung, in: SGB 2008, 388
- VIII. „Streikverbot“ für Kassenärzte – Der Vertragsarzt gefangen im System des SGB V?**
Sodan/Schacks, Streikrecht für Vertragsärzte?, in: VSSR 2014, 89
- IX. Die ambulanten Alleskönner: Das Medizinische Versorgungszentrum nach dem GKV-VSG – Ein Zentrum mit Potential?**
Schacks, Das Medizinische Versorgungszentrum nach dem GKV-Versorgungsstärkungsgesetz, in: NZS 2016, 761
- X. Echte, unechte, keine Unfallversicherung – die Reichweite der GUV bei Sport- und Gemeinschaftsveranstaltungen**
Schlaeger, Gesetzlicher Unfallversicherungsschutz beim studentischen Hochschulsport, in: SGB 2016, 80.
- XI. „Hin und weg“ von der Beschäftigung – ein guter Weg beim Wegeunfall?**
Molkentin, Überzeugt die aktuelle Nomenklatur zur Unfallkausalität insbesondere beim Wegeunfall?, in: SGB 2016, 621
- XII. Eine oder keine (Wie-)Beschäftigung – Versicherungsschutz nach § 2 II 1 SGB VII in der GUV**
Niedermeyer, Die „Wie-Beschäftigten“ nach § 2 Abs. 2 Satz 1 SGB VII – Ein Beitrag zur Frage der Notwendigkeit einer neuen Systematisierung der bisherigen Judikatur, in: NZS 2010, 312
- XIII. Ein Geschädigter, viele Unternehmer – aber wer zahlt? Leistungsansprüche und Haftungsprivilegierungen nach dem Recht der GUV bei Beteiligung mehrerer Unternehmen**
Jung, Versicherte mehrerer Unternehmen auf einer gemeinsamen Betriebsstätte, in: BPUVZ 2014, 259; v. *Koppenfels-Spies*, Doppelter Unternehmer? Doppelter Versicherungsschutz? in: SGB 2013, 373
- XIV. Verwaltungsvereinfachung contra Individualisierung? – Eine Überprüfung der Geltung des Prinzips der abstrakten Schadensberechnung in der GUV**
Fuhlrott, Der Schmerzensgeldausschluss durch die Unfallversicherung - Verfassungswidriger Zustand oder gerechtfertigte Ungleichbehandlung?, in: NZS 2007, 237; LSG Bayern, Urt. v. 5.4.2006 – L 2 U 418/05
- XV. Qualitätssicherung durch Selbstverwaltung: Der Qualitätsausschuss Pflege nach § 113b SGB XI**
Christoph Altmiks, Normsetzung durch besondere Vertragsorgane: Die Bewertungsausschüsse nach § 87 SGB V und der Qualitätsausschuss Pflege gemäß § 113b SGB XI, in: WzS 2016, 9
- XVI. Anstellung und Kooperation im Sinne des § 36 SGB XI: Welcher Personen darf sich ein Pflegedienst für Leistungen der häuslichen Pflegehilfe bedienen, wessen Leistung darf er als eigene abrechnen?**
Weber/Philipp, Anstellung und Kooperation im Sinne des § 36 SGB XI, in: NZS 2016, 931
- XVII. Erziehungsleistungen als nichtmonetärer Beitrag in der GRV – mein Haus, mein Auto, mein generativer Beitrag zur Altersvorsorge?**
Seiler, Richterlicher Eigensinn im Sozialversicherungsrecht, in: NZS 2016, 641
- XVIII. Altersarmut am Ende eines langen Erwerbslebens: Perspektive der Einbettung einer Lebensleistungsrente in das System der gRV**
Schmidt, Wohin steuert die Altersvorsorge?, in: NZS 2016, 938

Vorbesprechung: Dienstag, 31.01.2017 um 15 Uhr s.t., HS 3118

Themenvergabe: Montag, 20.02.2017, 10:00 Uhr, Raum 00 006, Wilhelmstraße 26
(gemeinsam mit der Vergabe der Themen für das Seminar von Herrn Prof. Dr. Krebber)

Im Anschluss an die Themenvergabe findet für die Teilnehmer des Seminars bei Frau Prof. Dr. von Koppenfels-Spies eine **Einführungsveranstaltung** zum Anfertigen einer Seminararbeit, zum Seminarvortrag und zur Diskussionsrunde während der Seminarveranstaltung statt.

Das Seminar richtet sich vorwiegend an Studierende des SPB 5, die eine schriftliche Studienarbeit i.S.v. § 22 StPrO n.F. (bzw. § 9 StPrO a.F.) erbringen möchten. In diesem Falle beginnt die 4-wöchige Bearbeitungsfrist mit der Themenvergabe; **Abgabetermin ist der 20.03.2017.**

Das Seminar wird im Sommersemester 2017 als **Blockseminar** durchgeführt. Der genaue Termin wird mit den Teilnehmern abgesprochen und rechtzeitig bekanntgegeben.